

## Geibel, Emanuel: Ungeduld (1833)

1 So winterlich noch schaudern  
2 Die Lüfte weit und breit;  
3 O Lenz, was soll dein Zaudern?  
4 Es ist schon Blühens Zeit.

5 Im Tal und in den Herzen  
6 Das Eis ist schier zertaut;  
7 Nun ruft nach dir mit Schmerzen  
8 Die bange Sehnsucht laut.

9 O komm, uns zu erquicken,  
10 Und bring' in Donnerschlag,  
11 In Guß und Sonnenblicken  
12 Den Auferstehungstag.

13 Wir können's kaum erwarten:  
14 Wann wird die Eiche grün?  
15 Wann wird im deutschen Garten  
16 Die Kaiserkrone blühn!

(Textopus: Ungeduld. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61732>)